

PRESSEMITTEILUNG

Fürst Albert II. von Monaco zu Gast auf GERMAN NAVAL YARDS Kiel

(Kiel, 14.09.2016) Fürstlicher Empfang bei GERMAN NAVAL YARDS Kiel: Am Montag, den 12.09.2016, stattete Fürst Albert II. im Rahmen seiner Reise in die schleswig-holsteinische Landeshauptstadt auch der Kieler Werft einen privaten Besuch ab. GERMAN NAVAL YARDS Kiel präsentierte sich dabei als aufmerksamer Gastgeber und lud den Fürsten, nach der Begrüßung durch die Geschäftsführung, auf einen Helikopterrundflug über die drei zur internationalen PRIVINVEST-Gruppe gehörenden deutschen Werftstandorte NOBISKRUG (Rendsburg), LINDENAU (Kiel-Friedrichsort) und GERMAN NAVAL YARDS Kiel ein. Im Anschluss an den knapp einstündigen Flug genoss Albert II. bei einer kleinen Erfrischung die Aussicht von der Sky Lounge der Kieler Werft. Angesiedelt auf dem stadtbildprägenden Wahrzeichen, dem 900 t Portalkran, bietet der Empfangsraum in gut 100 m Höhe einen beeindruckenden 360-Grad-Panoramablick über Kiel.

Nach der Übergabe der Gastgeschenke an Monacos Fürsten sowie dem obligatorischen Eintrag in das Gästebuch von GERMAN NAVAL YARDS Kiel, endete die adelige Stippvisite. Diesem Abschied wird jedoch ein baldiges Wiedersehen folgen, wie Susanne Wiegand, Geschäftsführerin der drei deutschen Werftstandorte, zu berichten weiß: „Bereits in zwei Wochen werden wir im Fürstentum von Monaco zu Gast sein. Hier findet die alljährliche Monaco Yacht Show statt, bei der wir mit unserer Yachtmarke NOBISKRUG bereits seit vielen Jahren erfolgreich vertreten sind,“ und fügt ergänzend hinzu: „Selbstverständlich haben wir Fürst Albert II. auch auf unseren Messestand bei der Boatshow eingeladen. Über einen weiteren Besuch würden wir uns ausgesprochen freuen.“ Die internationale Messe findet in diesem Jahr vom 28. September bis 1. Oktober im Port Hercules des Fürstentums statt.

GERMAN NAVAL YARDS Kiel GmbH

Die GERMAN NAVAL YARDS Kiel GmbH blickt auf über 175 Jahre Erfahrung im Schiffbau zurück. Entstanden aus dem ehemaligen Überwasserschiffbau der Howaldtswerke-Deutsche Werft GmbH (HDW), ist die Kieler Werft – ebenso wie ihre Schwesterwerften NOBISKRUG GmbH und LINDENAU Werft GmbH – heutzutage als deutscher Werftenverbund GERMAN NAVAL YARDS Teil der internationalen Privinvest-Gruppe und führt damit die langjährige Schiffbautradition an der Kieler Förde fort.

Mit dem mehr als 250.000 m² großen Areal, mehreren modernen Schiffbauhallen, einem der deutschlandweit leistungsfähigsten Kräne (900 t) sowie dem größten Trockendock (426 m lang) im gesamten Ostseeraum, bietet die GERMAN NAVAL YARDS Kiel ideale Voraussetzungen für einzigartige Schiffsneubauten. Der Fokus der Kieler Marinewerft liegt dabei auf Konstruktion und Bau von großen, hoch integrierten Marineschiffen wie OPVs, Korvetten und Fregatten.

Ebenso agiert der deutsche Werftenverbund unter der Marke NOBISKRUG als einer der weltweit führenden Anbieter großer Luxusyachten.

Weiterhin bietet die Service-Abteilung sowohl an den deutschen Werftstandorten als auch weltweit außergewöhnliche und spezifisch zugeschnittene Möglichkeiten für jegliche Instandhaltungs- und Reparaturmaßnahmen sowie Umbauten von Yachten, Marine-, Handels- und Behördenschiffen. Neubauten und Reparaturen im Stahlwasserbau-Sektor runden das Portfolio des Werftenverbunds ab.

Insgesamt sind bei GERMAN NAVAL YARDS rund 1000 hochqualifizierte Arbeitskräfte beschäftigt. Von einem integrierten Management-Team und einer gemeinsamen Verwaltung geführt, besitzen die drei Standorte komplementäre Werftanlagen sowie Fähigkeiten.

Für weitere Informationen und Bildmaterial kontaktieren Sie bitte:

NOBISKRUG GmbH
Myriam Thoma-Hargens
Marketing
Kieler Strasse 53
24768 Rendsburg
myriam.thoma-hargens@nobiskrug.com
+ 49 (0) 4331 207 6277